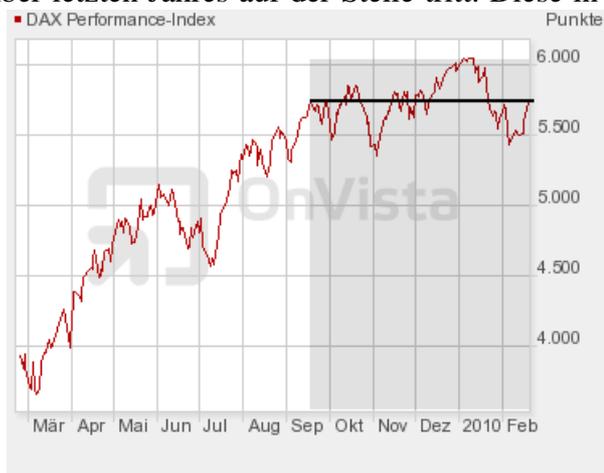


## Positions-Trading: Handeln mit bewährten Trading-Strategien

Sonntag, 21. Februar 2010 / [www.mastertraders.de](http://www.mastertraders.de)

Liebe Abonnenten,

der Markt will uns immer noch keine klaren Signale senden, auf welche Richtung wir uns konzentrieren können. Zumindest wurden keine neuen Tiefs mehr gebildet und ein zaghafter Aufwärtstrend ist kurzfristig zu erkennen. Wenn wir einen Blick auf das Big-Picture des Dax werfen, sehen wir, dass der Markt seit September letzten Jahres auf der Stelle tritt. Diese inzwischen fünf-monatige Seitwärtsbewegung zehrt zwar an den Nerven eines Traders, war aber zweifelsohne nach diesem rasanten Anstieg im letzten Jahr notwendig. Aber auch diese Seitwärtsbewegung wird früher oder später zu Ende gehen und dann müssen wir mit heißen Aktien in den Startlöchern stehen.



### Warten auf Pivotal-Points

An der Börse ist es mitunter entscheidend, klare Signale für eine Trendwende oder Trendfortsetzung zu erkennen. Jesse Livermore nennt diese Ereignisse „Pivotal Points“, wenn die Märkte auf ein gewisses Ereignis positiv oder negativ reagieren und sich das Chance-Risiko-Verhältnis für eine Long- oder Shortpositionierung schlagartig ändert. Die Marktreaktion auf die überraschende Anhebung des Diskontsatzes der Federal Reserve in der letzten Woche könnte als **low key pivotal point** bezeichnet werden. Zum einen kann die Entscheidung der amerikanischen Notenbank als Zeichen der Stärke des Finanzsystems interpretiert werden, zum anderen werden Unternehmen auf das Signal einer Zinswende versuchen, die Investitionstätigkeit zu forcieren, um noch in den Genuss niedriger Zinsen zu gelangen.

In unserer **Trading-Liste** hat sich in der letzten Woche nicht viel getan. Der Abwärtstrend bei der Aktie von Q-Cells ist weiterhin intakt – wir lassen die Gewinne laufen. Cancom kann das erreichte Hoch bislang verteidigen und wir spekulieren auf eine rasche Trendfortsetzung.

## Folgende Änderungen nehmen wir in unserer Trading-Liste vor:

- Kauf United Internet AG (WKN 508 903) zu 11,75 Euro auf Xetra (**Signal:** Vor Halbjahreshoch)

Die Aktie von United Internet gehört zu den wenigen Aktien, die in diesem Jahr bislang einen schönen Trendfolgechart ausbilden. Nun steht die Aktie unmittelbar vor ihrem Halbjahreshoch.



9,17 Mio. Kundenverträge konnte United Internet zum 30.09.2009 vorweisen. Im Vergleich zum 31.12.2008 entspricht dies einem Kundenwachstum von 1,2 Mio. Verträgen oder 15%. Der **Cash-Flow** aus dem operativen Geschäft **stieg im Vorjahresvergleich um 10% auf 193 Mio. Euro** – eine sehr gesunde Basis, aus der das Unternehmen nun schöpfen kann. Das DSL-Geschäft ist eine regelrechte Cash-Cow im Sinne der Portfolioanalyse der Boston Consulting Group. Gepaart mit einer Reduzierung der Marketingkosten kann das Ergebnis solcher Geschäftsfelder in die Höhe schnellen.

In diesem Jahr könnte für das United Internet nochmals ein zusätzliches Kundenpotenzial erschlossen werden. **Die EU und Deutschland forcieren den Breitbandausbau im ländlichen Raum massiv.** Beim Ausbau der DSL-Infrastruktur, die eine schnelle Internetverbindung ermöglicht, **subventionieren EU, Bund und Länder bis zu 75% der Investitionskosten.** Viele Kommunen und Kleinstädte, deren Bürger sich bis heute noch mit langsamen Internetverbindungen zufrieden geben müssen, werden sich diese Zuschüsse nicht entgehen lassen. Ein Teil dieser Kunden wird auch United Internet akquirieren und damit das Wachstum konstant halten können.

Bestehende Portale mit vielen Usern wie WEB.DE oder GMX können zur Kundenakquise genutzt werden, sodass der Akquisitionsaufwand pro Kunden tendenziell sinken wird. Die bestehende Cash-Flow Basis kann dann zur Ergründung neuer Geschäftsfelder in Anspruch genommen werden.

**Fazit:** United Internet wird auch in diesem Jahr auf Wachstumskurs bleiben und die Geschäftsfelder DSL, Webhosting, Portalgeschäft und Online Marketing weiter forcieren kön-

nen. Ein sinkender Aufwand je Kunde könnte auch beim Ergebnis nochmals einen Schritt nach vorne bedeuten.

Erfolgreiche Handelstage wünscht Ihnen

Manuel Heurich

## Positionstrading-Liste 2010

Offene Positionen							
Kauf	Aktie	Signal	Typ	Kaufkurs	Kurs am 19.02.10	Stopp	%
19.02.10	United Internet AG	Vor Halbjahreshoch	Long	11,75€	11,75€	10,7€	0%
16.02.10	Cancom IT Systeme AG	Neues 52-Wochen Hoch	Long	5,80€	5,75€	5,20€	-0,86%
05.02.10	E.ON AG	Turtle Short 20	Short	25,60€	26,87€	28€	-4,96%
27.01.10	Q-Cells AG	Dynamic Breakdown Attack	Short	10,08€	7,62€	11,4€	+24,4%

Beendete Trades 2010							
Kauf	Verkauf	Aktie	Signal	Typ	Kauf- kurs	Ver- kaufs- kurs	%
15.01.10	27.01.10	<b>Hochtief AG</b>	Darvas Box	Long	54,47€	53,32€	-2,11%
08.01.10	27.01.10	<b>PSI AG</b>	Momentum Breakout	Long	9,70€	8,60€	-11,27%
18.12.09	27.01.10	<b>Verbio AG</b>	1-2-3-4er	Long	3,20€	3,27€	+18,4%
04.12.09	27.01.10	<b>Ehlebracht</b>	Expansion Breakout	Long	2,09€	2,45€	+17,2%
13.11.09	27.01.10	<b>Solar Millennium AG</b>	Neues Halbjahreshoch	Long	26€	31,75€	+22,12%
06.11.09	15.01.10	<b>Delticom AG</b>	Momentum-Breakout	Long	22,49€	28,66€	+27,43%
30.11.09	15.01.10	<b>centrotherm</b>	Vor Jahreshoch	Long	40,73€	42,56€	+4,49%

		<b>photovoltaics</b>					
10.12.09	15.01.10	<b>Cancom IT Systeme</b>	Momentum Breakout	Long	3,48€	4,1€	<b>+17,82%</b>
30.12.09	15.01.10	<b>SMA Solar AG</b>	Momentum 1	Long	93,25€	93,25€	<b>-2,73%</b>
30.10.09	15.01.10	<b>ADVA AG</b>	Rebound-Chance	Long	2,38€	2,79€	<b>+17,23%</b>
11.10.09	15.01.10	<b>InTiCa Systems AG</b>	Dynamic Breakout	Long	3,91€	3,92€	<b>+0,26%</b>

Dieser Newsletter ist gratis und kann auf [www.mastertraders.de](http://www.mastertraders.de) abonniert und abbestellt werden.

**Haftungsausschluss und wichtiger Hinweis nach §34 WPHG zur Vermeidung von Interessenskonflikten:** Die Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf irgend eines Wertpapiers dar. Der Kauf von Aktien ist mit hohen Risiken behaftet. Ihre Investitionsentscheidungen dürfen Sie nur nach eigener Recherche und nicht basierend auf unseren Informations-Angeboten treffen. Wir übernehmen keine Verantwortung für jegliche Konsequenzen und Verluste, die durch Verwendung unserer Informationen entstehen. Wir weisen Sie darauf hin, dass die an der Erstellung von Beiträgen beteiligten Personen regelmäßig mit den besprochenen Aktien selbst handeln.

Mitarbeiter, die an der Erstellung dieses Börsenbriefs beteiligt sind, besitzen Anteilsscheine an folgenden Aktien, die in dieser Ausgabe besprochen wurden: